



ELEKTRONISCHER BRIEF

An alle Eltern
in Rheinland-Pfalz

DIE MINISTERIN

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-2997
ministerinbuero@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

16. Juni 2020

„Sommerschule RLP“ – Bedarfsabfrage

Liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte,

die zurückliegenden Wochen haben allen Beteiligten sehr viel abverlangt. Die Schulen und die Lehrkräfte haben mit viel Einsatz Präsenzunterricht und die Unterstützung des häuslichen Lernens parallel organisiert. Sie als Eltern haben große Anstrengungen unternommen, um das häusliche Lernen für Ihre Kinder so gut wie möglich zu gestalten. Ich danke Ihnen für Ihr großes Engagement in dieser Zeit!

Dennoch konnte es nicht ausbleiben, dass manche Schülerinnen und Schüler in den Phasen des häuslichen Lernens nicht die Lernfortschritte erzielen konnten, die man im regulären Unterricht erwartet hätte. Dies werden die Lehrkräfte zu Beginn des kommenden Schuljahres natürlich berücksichtigen. Trotzdem ist es uns wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler, die von einem intensiven Nachhilfeunterricht vor allem in den zentralen Grundkompetenzen besonders profitieren können, in den Ferien die Chance dazu erhalten, damit sie mit einem besseren Lernstand zuversichtlich ins nächste Schuljahr starten können.

Daher wollen das Land Rheinland-Pfalz und die Kommunen den Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 1 bis 8 eine besondere Fördermaßnahme anbieten. Sie können in den Sommerferien in einer kleinen Lerngruppe von rund zehn Teilnehmenden eine systematische Förderung der Grundkompetenzen aus Deutsch und Mathematik in Form eines intensiven Nachhilfeunterrichts erhalten. Die Kurse sollen in der



letzten und in der vorletzten Ferienwoche stattfinden und auf ehrenamtlicher Basis von Personal mit Bezug zu Schule und Lernen geleitet werden. Der Aufruf an Lehrkräfte, Lehramtsstudierende, schulisches Personal und Schülerinnen und Schüler der Oberstufe, sich in solchen Kursen zu engagieren, läuft gerade an.

Jeder Kurs soll 3 Stunden täglich umfassen, voraussichtlich am Vormittag, über den Zeitraum von Montag bis Freitag. Bei entsprechenden Kapazitäten ist ggf. auch eine Teilnahme an beiden Wochen möglich. Die Kurse sollen flächendeckend und wohnortnah stattfinden und sind kostenlos. Das Angebot soll in einer zentral gelegenen Schule oder einem anderen öffentlichen Gebäude schulartübergreifend für die Kinder der Umgebung organisiert werden. Im Verlauf der ersten Juli-Hälfte können die Kommunen die angebotenen Kurse auf der Seite <https://ferien.bildung-rp.de/> eintragen. Dort können Sie sich über die Kursangebote informieren und finden einen Ansprechpartner bzw. eine Ansprechpartnerin für die Anmeldung. Die dann geltenden Hygieneregeln und der Infektionsschutz werden selbstverständlich berücksichtigt.

Bitte teilen Sie der Klassenleitung Ihres Kindes auf dem Abschnitt unten oder per E-Mail zur Bedarfsplanung bis spätestens 24. Juni 2020 mit, ob Sie grundsätzlich Interesse haben, dass Ihr Kind an einem dieser Förderkurse teilnimmt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern schöne und erholsame Sommerferien!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Stefanie Hubig